

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Ludwig Hartmann**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

vom 04.02.2010

Amortisation von Schneekanonen in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wie hat sich die Anzahl der Beschneiungsanlagen in Bayern in den letzten fünf Jahren entwickelt?
b) Wie verteilen sie die Anlagen auf die verschiedenen Skigebiete in Bayern?
c) Von wem werden die neuen Anlagen betrieben (bitte einzeln auflisten)?
2. Wie hoch waren jeweils die Errichtungskosten für die in den letzten fünf Jahren geschaffenen Anlagen, die im Rahmen der Förderung des Hochleistungssports erfolgten?
3. Wie verteilen sie die Kosten jeweils auf private Investoren, Kommunen, Freistaat Bayern, Bund und EU?
4. Wie viele Anträge wurden seit Inkrafttreten der Richtlinie zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten vom 06.03.2009 gestellt?
5. a) Wie viele Anträge auf Grundlage der neuen Richtlinie wurden in welchen Gebieten, in welcher Höhe genehmigt (bitte getrennt nach Seilbahnen/Beschneiungsanlagen/sonstige Investitionen auflisten)?
b) Wie hoch war jeweils der Anteil der staatlichen Förderung an der Gesamtinvestition (bitte einzeln auflisten)?
c) Wie viele Anträge befinden sich noch in der Genehmigungsphase?
6. Mit Ausgaben in welcher Höhe rechnet die Staatsregierung infolge der neuen Seilbahn-Richtlinie bis zu deren Auslaufen am 31.12.2013?
7. Aus welchen Haushaltstiteln erfolgen die Förderungen durch den Freistaat?
8. a) Wo sind in Bayern weitere Beschneiungsanlagen in den nächsten Jahren geplant?

- b) Wie wird sich nach Auffassung der Staatsregierung der Klimawandel zukünftig auf die Neuerrichtung von Beschneiungsanlagen auswirken?
- c) Welche Fördervoraussetzungen sind angesichts des Klimawandels geplant und in welchem Umfang sollen Mittel aus dem bayerischen Staatshaushalt bereitgestellt werden?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

vom 26.03.2010

Die Schriftliche Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit den Staatsministerien für Umwelt und Gesundheit sowie für Unterricht und Kultus wie folgt:

Zu 1. a):

Beschneite Flächen zum jeweiligen Jahresbeginn:

2010: 690 ha

2009: 586 ha

2008: 570 ha

2007: 544 ha

2006: 433 ha

Detailliertere Informationen liegen nicht vor, da die geführte Statistik nur einen Überblick über den aktuell genehmigten Bestand der Beschneiungsanlagen verschaffen soll.

Zu 1. b) und c):

Vgl. beigefügte Statistik zur Aufteilung der genehmigten Beschneiungsanlagen in Bayern auf die bayerischen Regierungsbezirke und Landkreise. Detailliertere Informationen zur Verteilung auf einzelne Skigebiete werden vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit nicht erhoben.

Zu 2.:

Im Rahmen des Ausbaus der Trainingsstützpunkte in Bayern werden auch Errichtungskosten für Beschneiungsanlagen (einschließlich der Teilmaßnahmen wie Schneileitungsgraben, Schneileitung, Schneiturm, Speicherteich, Pumpstation) im Rahmen der Investitionsmaßnahmen des Spitzensports gefördert. Eine alleinige Förderung dieser Anlagen wurde bisher nicht vorgenommen.

Hierzu zählen in den letzten fünf Jahren folgende Baumaßnahmen:

Im Zusammenhang mit den Bauprojekten für die Alpine Ski-Weltmeisterschaft 2011 in Garmisch-Partenkirchen an der Dreh- und Hornabfahrt, an der Kandahar-Abfahrt sowie am Gudiberg am Bundesstützpunkt Ski alpin sind bei Gesamtkosten von insgesamt rd. 25 Mio. € Ausgaben in Höhe von ungefähr 14 Mio. € für die Beschneigung der Pisten veranschlagt.

Für die Baumaßnahmen am Bundesstützpunkt Biathlon und Ski nordisch in Ruhpolding mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 17 Mio. € sind im Rahmen des Konjunkturpakets II nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz Kosten in Höhe von fast 2 Mio. € für die Beschneigungsanlagen vorgesehen.

Ferner betragen für die Errichtung eines Alpinen Trainingszentrums Allgäu am Oberjoch/Bad Hindelang die Kosten für die Beschneigungsanlage bei Gesamtkosten in Höhe von knapp 4 Mio. € ungefähr 2 Mio. €.

Auch waren in den Gesamtkosten für die Nordische Ski-Weltmeisterschaft 2005 in Oberstdorf von insgesamt ca. 23 Mio. € für die Bauteile „Schattenberg-Skisprungstadion“ und „Langlauf-Ried“ Ausgaben für die Beschneigung in Höhe von rd. 2 Mio. € enthalten.

Aufgrund der nicht exakt trennscharfen Zuordnung von Einzelmaßnahmen innerhalb der Gesamtkosten stellen die Angaben zu den Kosten für die Beschneigungsanlagen Näherungswerte dar.

Zu 3.:

Der nachstehenden Übersicht können die Finanzierungsanteile des Bundes und des Freistaats Bayern an den entsprechenden zuwendungsfähigen Gesamtkosten der jeweiligen Maßnahmen entnommen werden:

	BSP Garmisch- Partenkirchen	BSP Ruhpolding	Alp. Trainings- zentrum	BSP Oberstdorf
Bund	35 %	75 %	33 %	28 %
Freistaat Bayern	34 %	15 %	33 %	50 %

Zu 4. und 5.:

Seit Inkrafttreten der Richtlinie zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten wurden zwischenzeitlich insgesamt 20 Anträge gestellt, wobei ein Teil davon eher den Charakter von Förderanfragen hat. Bislang wurden 10 Anträge bewilligt, 2 weitere Anträge befinden sich derzeit in der Genehmigungsphase.

Nach der Richtlinie für Seilbahnen und Nebenanlagen kann kleinen Unternehmen eine Förderung bis zu 35 % der Investitionskosten, mittleren Unternehmen bis zu 25 % und großen Unternehmen, die wegen einer Beteiligung kommunaler

Gebietskörperschaften EU-rechtlich als Großunternehmen gelten, bis zu 15 % der Investitionskosten gewährt werden.

Danach wurde bislang eine Gesamtsumme in Höhe von 4.767 T € bewilligt, davon 2.547 T € für Seilbahnen, 1.406 T € für Beschneigungsanlagen und 814 T € für sonstige Investitionen.

Im Einzelnen wurden gefördert:

- 4 Vorhaben in Oberbayern (*Bischofswiesen, Schönauf, Oberau, Reit im Winkl*) mit einem Gesamtfördervolumen von 2.066 T €, davon 1.190 T € für Seilbahnen, 723 T € für Beschneigungsanlagen und 153 T € für sonstige Investitionen.

Der Anteil der staatlichen Förderung an den Gesamtinvestitionen der oberbayerischen Vorhaben (17,3 Mio. €) beläuft sich auf knapp 12 %.

- 3 Vorhaben in Niederbayern (*Mitterfirmiansreut, Schöfweg, Drachselsried*) mit einem Gesamtfördervolumen von 736 T €, davon 27 T € für Seilbahnen, 386 T € für Beschneigungsanlagen und 323 T € für sonstige Investitionen.

Der Anteil der staatlichen Förderung an den Gesamtinvestitionen der niederbayerischen Vorhaben (2,2 Mio. €) beläuft sich auf rd. 34 %.

- 2 Vorhaben in der Oberpfalz (*Arrach und Neukirchen*) mit einem Gesamtfördervolumen von 465 T €, davon 115 T € für Seilbahnen, 192 T € für Beschneigungsanlagen und 158 T € für sonstige Investitionen.

Der Anteil der staatlichen Förderung an den Gesamtinvestitionen der oberpfälzer Vorhaben (1,4 Mio. €) beläuft sich auf rd. 33 %.

- 1 Vorhaben in Schwaben (*Steibis/Oberstaufen*) mit einem Gesamtfördervolumen von 1.500 T €, davon 1.215 T € für die Seilbahn, 105 T € für die Ergänzung der Beschneigungsanlage und 180 T € für sonstige Investitionen.

Der Anteil der staatlichen Förderung an den Gesamtinvestitionen des schwäbischen Vorhabens (6,5 Mio. €) beläuft sich auf rd. 23 %.

Zu 6.:

Eine Aussage hierzu ist nicht möglich, da weder abgeschätzt werden kann, wie viele Förderanträge bis Ende 2013 eingehen werden, noch in welcher Höhe Fördermittel beantragt und letztendlich bewilligt werden.

Zu 7.:

Eine eigene Haushaltsstelle für die Seilbahnförderung besteht nicht. Die Mittel werden aus der Regionalförderung (Kapitel 07 04 Titel 892 78) bereitgestellt.

Zu 8. a):

Beschneigungsanlagen werden nicht vom Freistaat Bayern geplant. Wer und wo künftig Anträge auf Genehmigung von Beschneigungsanlagen stellen wird, entzieht sich der Kenntnis der Staatsregierung.

Zu 8. b):

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Klimawandel belegen, dass in den nächsten Jahrzehnten mit einem deutlichen Temperaturanstieg und einer damit einhergehenden Reduzierung der Frost- und Eistage auch in Bayern zu rechnen ist. Es ist davon auszugehen, dass Niederschläge verstärkt als Regen fallen werden und sich die Grenze für die Schneesicherheit nach oben verschieben wird. Es obliegt dem einzelnen Betreiber einer Beschneiungsanlage, diese Erkenntnisse in seine Investitionsentscheidung einzubeziehen. Eine Prognose über die Auswirkungen des Klimawandels auf die Neuerrichtung von Beschneiungsanlagen kann daher nicht getroffen werden. Es wurde jedoch bereits wiederholt öffentlich darauf hingewiesen, dass Investitionen in die Errichtung bzw. den Ausbau von Beschneiungsanlagen ein Investitionsrisiko in sich bergen. Im Übrigen ist darauf hinzuweisen, dass nach den Vorgaben des Bayerischen Wassergesetzes keinerlei künstliche Zusätze zur Beeinflussung des Gefrierpunkts erlaubt sind sowie nach Widerruf der Genehmigung – unter Berücksichtigung des Einzelfalls – der Rückbau nicht mehr genutzter Beschneiungsanlagen gefordert werden kann.

Zu 8 c):

Bei der Prüfung, ob neue Beschneiungsanlagen im Rahmen des Seilbahnförderprogramms förderfähig sind, werden die voraussichtlichen klimatischen Verhältnisse der kommenden Jahre einbezogen.

Im Übrigen ist das Förderprogramm zeitlich bis zum 31.12.2013 begrenzt. Eine Verlängerung ist nicht geplant.

In welchem Umfang bis dahin Fördermittel für das Seilbahnprogramm bereitgestellt werden, hängt insbesondere von den Investitionsplanungen der Seilbahnbetreiber ab. Insofern ist eine Aussage zur Höhe künftiger Fördermittel nicht möglich. Auf die Beantwortung der Fragen 8 a und 7 wird ergänzend Bezug genommen.

Genehmigte Beschneiungsanlagen in Bayern Stand 28.02.2010									
Regierung von Oberbayern Statistik									
Lkr	Bezeichnung	Betreiber	Antragsdatum	Beschneidsdatum	Gen.-ha	Gen.-Dauer	Rechtsgrundlage	nachts	
RO	Wedellift, unteres Sudelfeld	Sudelfeld-Waldkopflifthanlagen	06.10.2004	21.01.2005	1,89	01.03.2012	59a	ja	
RO	Waldkopflift, oberes Sudelfeld	Sudelfeld-Waldkopflifthanlagen	01.08.2005	23.11.2005	7,66	unbefristet	59a, 17	ja	
RO	Skisprungsschanze Oberaudorf, Hocheck	WSV Oberaudorf	11.10.2005	31.01.2006	0,50	unbefristet	59a, 17	ja	
RO	Hocheck Oberaudorf, Skiabfahrt, Rodelbahn, Übungshang	Hocheck Bergbahnen und Freizeitanlagen GmbH & Co KG	26.05.2008	20.01.2009	9,50	unbefristet	59a, 17	ja	
RO	Rosengasse, oberes Sudelfeld	Klaus Waller	23.09.2003	26.03.2004	5,00	28.02.2011	59a, 17	ja	
RO	Rankenlift, oberes Sudelfeld	Josef Berger	22.08.2008	22.01.2009	5,00	unbefristet	59a, 17	ja	
RO	Skilifthanlage Au	Michael Grimm	06.08.2004	08.11.2004	1,00	01.03.2011	59a, 17	ja	
BGL	Kälbersteinschanze	Gde. Berchtesgaden	06.05.2009	17.08.2009	0,55	unbefristet	59a	ja	
BGL	Götschen	Gde. Bischofswiesen	12.10.2005	03.12.2007	5,00	unbefristet	59a, 17	ja	
BGL	Götschen Familienabfahrt	Götschen Skilifte	19.05.2009	02.11.2009	1,20	unbefristet	59a	ja	
BGL	Grünsteinlift, Schönaun/Königssee	Gde. Schönaun am Königssee	13.03.2007	10.03.2008	0,70	31.12.2022	59a	nein	
BGL	Obersalzberg Berchtesgaden	Berchtesgaden International Resort Betriebs GmbH	07.01.2009	29.05.2009	6,50	unbefristet	59a, 17	ja	
BGL	Jennerwiese; Krautkasersfeld	Gemeinde Schönaun a. Königssee	24.08.2004	15.12.2006	8,00	unbefristet	59a, 17	ja	
BGL	Jennerwiese; Mitterkaserjoch; Bergstation	Gemeinde Schönaun a. Königssee	11.10.2005	15.12.2006	5,35	unbefristet	59a, 17	ja	
BGL	Jenner Talabfahrt	Gemeinde Schönaun a. Königssee	10.12.2007	25.06.2008	30,00	unbefristet	59a, 17	ja	
BGL	Aschauer Weiher	Gemeinde Bischofswiesen	12.06.2003	10.02.2004	0,80	31.01.2011	59a, 17	ja	

BGL	Kollerlift	Franz Ilsanker	12.12.2003	09.11.2004	0,75	31.03.2011	59a	ja
BGL	Skilift Mautgrube	Florian Stanggassinger	22.07.2007	08.11.2007	0,50	unbefristet	59a	ja
TÖL	Blomberg, Gde. Wackersberg (Gemarkung Oberfischbach)	SEBA Seilbahnbau GmbH & Co KG	24.12.2001	18.12.2009	2,50	01.04.2010	59a	ja
TÖL	Vordere Brauneck-Abfahrt	Brauneck- und Wallbergbahnen GmbH & Co KG	20.06.2008	28.10.2009	21,10	unbefristet	59a, 17	ja
TÖL	Brauneck - Jaudenhang	Franz Adlwarth	20.02.1997	10.09.1998	4,00	Verfahren läuft	59a, 17	ja
TÖL	Brauneck - Draxlhang	Josef Gerg	20.04.1998	15.09.1998	2,50	Verfahren läuft	59a, 17	ja
TÖL	Reiserhang	Georg Fischhaber	16.09.1999	26.11.1999	3,05	Verfahren läuft	59a, 17	ja
TÖL	Schlepplift Beuerberg	Inge Mannheim	21.08.2009	08.12.2009	1,60	unbefristet	59a	ja
GAP	Untere Kandaharabfahrt, GAP	Markt Garmisch-Partenkirchen	28.06.2005	23.02.2006	12,00	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Slalomhang/Sprungschanze Gudiberg, GAP	Markt Garmisch-Partenkirchen	14.03.2005	31.08.2006	8,00	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Steckenberg, Unterammergau	Alfred Richter	12.03.2009	06.08.2009	6,18	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Lutensee, Mittenwald	Peppi Würner	04.10.1991	29.01.1992	4,50	unbefristet	65 BayBO	ja
GAP	Hexenkessel und mittlerer Skiweg, GAP	Bayer. Zugspitzbahn AG	03.08.2005	15.11.2006	18,30	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Hausberg (Kreuzwankl II, Olympia-Krottental)	Bayer. Zugspitzbahn AG	03.08.2005	15.11.2006	s.Hexenk.	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Olympiaabfahrt GAP	Bayer. Zugspitzbahn AG	03.08.2005	15.11.2006	s.Hexenk.	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Hausberg, US-Streitkräfte, AFRC, GAP	Army Forces Recreation Center	30.08.1995	28.10.2009	1,34	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Loipe, Oberammergau	Gemeinde Oberammergau	02.06.2003	17.12.2003	0,60	01.03.2010	59a, 17	
GAP	Hornabfahrt (Hausberg), GAP	Markt Garmisch-Partenkirchen	21.01.2005	23.02.2006	12,00	unbefristet	59a, 17	
GAP	Kolbenabfahrt, Oberammergau	Gemeinde Oberammergau	25.04.2002	17.07.2003	12,50	01.03.2010	59a, 17	ja
GAP	Skilift „Am Ried“, Farchant	Gemeinde Farchant	24.04.2007	19.07.2007	2,50	59a unbefristet	59a, 17 (17: bis 28.02.2027)	
GAP	Loipe, Kaltenbrunn	Markt Garmisch-Partenkirchen	03.08.2005	24.10.2005	0,05	59a unbefristet	59a, 17 (17: bis 01.03.2025)	ja
GAP	Drehabfahrt (Hausberg), GAP	Markt Garmisch-Partenkirchen	09.03.2004	16.03.2005	15,70	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Kandaharabfahrt, GAP	Markt Garmisch-Partenkirchen	28.06.2005	23.02.2006	12,00	unbefristet	59a, 17	ja
GAP	Nachtloipe Krün	Gemeinde Krün	18.08.2009	09.10.2009	1,32	unbefristet	59a	ja
GAP	Skigebiet Barmseelift Krün	Gemeinde Krün	19.08.2009	06.10.2009	1,00	unbefristet	59a	ja
GAP	Skigebiet Rabenkopflift, Oberau	Gemeinde Oberau	29.07.2008	21.01.2009	2,50	59a unbefristet, 17 bis 28.02.2030	59a, 17	ja
MB	Stümpfling, Spitzinggebiet	Skiliftbetriebe Leitner, GdBR	28.08.2005	18.11.2005	1,60	unbefristet	59a, 17	ja
MB	Sonnenbiehl	Gemeinde Bad Wiessee	08.12.1995	22.11.2004	5,10	01.03.2014	59a, 17	ja
MB	Ödberg	Ödberglift GbR	09.09.1996	16.11.2004	2,80	01.03.2014	59a, 17	ja
MB	Sudelfeld; Saulhölgraben	Gemeinde Bayrischzell	24.04.1997	25.02.2003	0,27	01.03.2010	59a, 17	
MB	Kollaklift (unteres Sudelfeld)	Josef Berger	04.03.2002	05.03.2004	3,00	01.03.2011	59a, 17	ja
MB	Spitzingsee, Sutenabfahrt und Lorapiste	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	06.02.2006	25.07.2006	13,00	unbefristet	59a, 17; 31 WHG	ja
MB	Spitzingsee, Stümpfling, Osthang, Lyra und Valepp	Alpenbahnen Spitzingsee GmbH	05.02.2007	10.08.2007	13,50	59a unbefristet	59a, 17	ja
MB	Skiübungswiese Tannerfeld, Bayrischzell	Gemeinde Bayrischzell	12.10.2007	20.01.2009	0,96	unbefristet	59a, 17	ja

[illegible]

Regierung von Schwaben Statistik									
Lkr	Bezeichnung	Betreiber	Antragsdatum	Beschleidsdatum	Gen.- ha	Gen.-Dauer	Rechtsgrundlage	nachts	
OA	Skiflugschanze, Loipe	Sportstätten Oberstdorf	29.06.1996	19.12.2003	3,75	15.03.2011	59a	ja	
OA	Rodelbahnen in Hindelang	Markt Hindelang	05.09.1995	19.09.2003	0,40	31.03.2012	59a, 17, 31	ja	
OA	Stixner Lift, Immenstadt	Karl Rogg, Stixner Skigesellschaft	21.09.1995	Verfahren läuft	4,00	31.12.2009	59a, 17, 31	ja	
OA	Thalkirchdorf	Markt Oberstaufen	02.01.1996	20.04.2009	6,53	unbefristet	59a, 17, 59	ja	
OA	Hörerbahn in Bolsterlang	Hörerbahn GmbH u. Co. KG	14.02.1996	09.04.2008	16,50	unbefristet	59a, 17, 31	ja	
OA	Skilifte Oberjoch	Bergbahnen Hindelang-Oberjoch GmbH&Co. KG und Ideallifte Oberjoch GmbH& Co. KG	20.11.1995	22.03.2006	30,00	unbefristet	59a, 17, 31	ja	
OA	Riedberger Horn	Skiparadies Riedberger Horn, Obermaiselstein	08.03.1996	27.01.2004	3,64	30.09.2010	59a, 17, 31	ja	
OA	Oferschwang-Gunzesried, Oferschwang, Blachbach	Oferschwanger Hornlift GmbH	31.05.1996	14.08.2009	53,00	unbefristet	59a, 17, 31	ja	
OA	Grasgehren	Skiparadies Grasgehrenlifte, Riedberger Horn, Obermaiselstein	08.03.1996	29.09.2005	6,00	unbefristet	59a, 31	ja	
OA	Gschwendlift I, Balderschwang	Fischer Liftbetriebe GmbH & Co KG	17.09.1996	16.10.2008	1,50	31.03.2011	59a	ja	
OA	Gschwendlift II, Balderschwang	Fischer Liftbetriebe GmbH & Co KG	07.05.1998	24.03.2005	0,75	31.03.2012	59a	ja	
OA	Fellhorn, Oberstdorf, Ausbau I	Fellhornbahn GmbH	02.01.1986	22.03.2004	9,50	31.03.2010	59a, 17	ja	
OA	Fellhorn, Oberstdorf, Ausbau II	Fellhornbahn GmbH	08.04.1999	14.03.2006	14,50	unbefristet	59a, 17	ja	
OA	Fellhorn, Oberstdorf, Walser Gundpiste, Obere Geren Piste, Zweiländerpiste, Standardabfahrt, Damenabfahrt, Oberstdorf	Fellhornbahn GmbH	10.12.2007	06.05.2008	12,59	unbefristet	59a, 59	ja	
OA	Fellhorn, Oberstdorf, Erweiterung Möserpiste	Fellhornbahn GmbH	03.06.2003	22.09.2003	0,80	31.03.2010	59a	ja	
OA	Fellhorn, Oberstdorf, Erweiterung Stieralpiste	Fellhornbahn GmbH	03.06.2003	22.09.2003	1,00	31.03.2010	59a	ja	
OA	Schwarzenlift Eschach, Markt Buchenberg	Rupert Schön	08.08.1996	02.02.2004	1,00	15.03.2011	59a, 17	ja	
OA	Grüntenlift, Kranzegg, Gde. Rettenberg	Grüntenlift Betriebs GmbH	14.02.1997	15.03.2005	5,28	31.03.2012	59a, 17, 31	ja	
OA	Söllereckbahn, Oberstdorf	Kur- und Verkehrsbetriebe Oberstdorf	06.06.1997	21.12.2004	9,70	31.03.2012	59a, 17, 31	ja	
OA	Kammerregglift, Kranzegg, am Grünten	Kammeregg-Skilifte GmbH&Co KG	15.07.1997	02.02.2004	1,80	31.03.2011	59a, 17	ja	
OA	Spieserlifte, Unterjoch	Spieserl, GmbH & Co KG, Unterjoch	02.10.1997	24.03.2005	3,00	31.03.2012	59a, 17, 31	ja	
OA	Buckelwiesen-, Stinneser-Lift	Gde. Fischen i.A.	22.12.1997	24.03.2005	5,00	31.03.2012	59a, 17	ja	
OA	Imbergbahn, Steibis	Imbergbahn Steibis KG	05.02.1998	16.11.2005	10,30	31.03.2012	59a, 17, 31	ja	
OA	Schwarzenberglift, Balderschwang	Fischer Liftbetriebe GmbH&Co KG	24.04.1998	24.03.2005	3,00	31.03.2012	59a, 17	ja	
OA	Nebelhorn, „Sonngehren“	Nebelhornbahn AG	13.05.2008	24.07.2008	2,40	unbefristet	59a	ja	
OA	Nebelhorn, Seetalpe bis Ende Talabfahrt, Oberstdorf	Nebelhornbahn AG	03.08.2006	23.04.2007	3,20	unbefristet	59a, 59	ja	
OA	Nebelhorn, Seetalpe bis Latschenhang, Oberstdorf	Nebelhornbahn AG	19.02.2008	07.07.2008	5,20	unbefristet	59a, 17, 31	ja	
OA	Nebelhorn, Latschenhang/Seetalpe, Oberstdorf	Nebelhornbahn AG	10.07.2001	24.01.2008	2,70	unbefristet	59a, 17	ja	
OA	Langlauf-WM-Loipe	Markt Oberstdorf	16.08.2002	03.04.2003	5,60	31.03.2010	59a, 17, 31	ja	
OA	Standardabfahrt, Gelbhansekopflift	Balderschwanger Liftbetriebe	30.09.2002	24.03.2005	1,87	31.03.2012	59a	ja	
OA	Gunzesried Säge	MiKaS Schischule Gunzesried GmbH	03.09.2004	10.11.2004	0,66	31.03.2011	59a	ja	
LI	Panoramalifte in Hopfen, Stiefenhofen	Franz Wagner, Stiefenhofen	18.06.2001	20.10.1997	2,50	29.02.2011	59a	ja	

OAL	Tegelberg Wintersportarena, Schwangau	Tegelbergbahn GmbH & Co KG	12.05.2005	14.12.2005	12,10	unbefristet	59a, 16	ja
OAL	Untere Breitenbergwiesen	Ski-Zentrum Pfronten	12.01.2005	16.01.2007	6,00	unbefristet	59a, 16	ja
OAL	Tegelberg, Falkenlift, Schwangau	Tegelbergbahn GmbH & Co KG	02.02.2001	10.05.2005	3,30	28.02.2012	59a, 17	ja
OAL	Alpspitzliffe Nesselwang	Alpspitzbahn & Co KG	22.02.2006	05.12.2006	14,80	unbefristet	59a	ja
OAL	Sonnen- u. Angerlift, Pfronten	Konrad Huber	15.05.2007	02.10.2007	2,00	unbefristet	59a, 16	ja
GES.					265,87			
Regierung der Oberpfalz								
Statistik								
Lkr	Bezeichnung	Betreiber	Antragsdatum	Beschleidsdatum	Gen.- ha	Gen.-Dauer	Rechtsgrundlage	nachts
CHA	Skilift Eck - Riedelstein	Karl Mühlbauer, Eck 2, 93474 Arrach	12.05.2003	14.11.2003	3,40	2009/10 (Ende Wintersaison)	59a, 17	ja
CHA	Hoher-Bogen	Hohenbogenbahn GmbH	14.02.2005	21.11.2005	6,56	unbefristet	59a	ja
CHA	Hoher Bogen	Hohenbogenbahn GmbH & Co. KG	06.07.2009	06.11.2009	6,00	unbefristet	59a	ja
TIR	Skihag Schloppach	Turnverein Waldsassen 1886 e.V.	01.11.2003	26.04.2004	1,40	31.12.2024	59a, 17	ja
TIR	Langlaufloipe	Förderkreis Langlaufzentrum Silberhütte	23.06.2008	17.12.2008	1,40	unbefristet	59a, 17	ja
TIR	Skihag Großbühlberg	Alois Lang	11.10.2009	06.12.2009	1,20	unbefristet	59a, 17	ja
NEW	Am Fahrenberg	Turn- und Sportverein Vohenstrauß e.V.	25.04.1998	06.12.2001	1,50	28.02.2010	59a, 17	ja
AS	Langlaufloipe	Ski-Club Monte Kaolino, Hirschau	01.09.2009	11.02.2010	2,40	unbefristet	59 a 17	ja
GES.					23,86			
Regierung von Oberfranken								
Statistik								
Lkr	Bezeichnung	Betreiber	Antragsdatum	Beschleidsdatum	Gen.- ha	Gen.-Dauer	Rechtsgrundlage	nachts
BT	Skilift Hempelsberg, Oberwarmersteinach	Hermann Nickl, Oberwarmerstein	27.04.2004	12.07.2004	1,75	31.03.2011	59a, 17	nein
BT	Skipiste Klausenlift, Mehlmiesel	Gemeinde Mehlmiesel	20.08.2004	18.10.2005	7,00	31.03.2011	59a, 17	ja
BT	Trainingsloipe u. Skipiste a. d. Bleamlalm, Neubau	Ski-Club Neubau e.V., Gde. Fichtelberg	12.08.2003	04.12.2008	1,50	unbefristet	59a, 17	nein
BT	Skipiste am Lattalift, Bischofsgrün	Eheleute Latta, Bischofsgrün	07.02.1972	29.06.1972	0,30	unbefristet	17	nein
BT	Skiliftübungsang Kirchberg, Bischofsgrün	Skischule Nordbayern KG, Heinersreuth	27.10.2004	03.12.2004	0,60	31.03.2011	59a, 17	nein
BT	Talstation Ochsenkopf-Süd, Fleckl	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	30.11.2004	18.03.2005	0,30	31.03.2012	59a, 17	nein
BT	Skipiste Ochsenkopf-Nord, Bischofsgrün	ZV zur Förderung des Fremdenverkehrs und des Wintersports im Fichtelgebirge, Bayreuth	31.05.2005	27.07.2005	5,07	31.03.2013	59a, 17, 31	ja
BT	Sprungschanzengelände Warmersteinach	Gemeinde Warmersteinach	03.12.2007	23.01.2009	0,25	unbefristet	59a, 17	ja
HOF	Bergwiese, Schwarzenbach	Stadt Schwarzenbach	28.10.1999	03.01.2000	1,00	unbefristet	59a	5-22 Uhr
GES.					17,77			

Regierung von Mittelfranken Statistik									
Lkr	Bezeichnung	Betreiber	Antragsdatum	Bescheidsdatum	Gen.- ha	Gen.-Dauer	Rechtsgrundlage	nachts	
N- Land	Skilift Ostermohe, Schloßberg	Schloßberg GmbH	03.07.2007	24.07.2008	6,00	unbefristet	59a, 17, 31	ja	
N- Land	Skilift Ostermohe, Schloßberg	Schloßberg GmbH	01.02.2010	Verfahren läuft	Verfahren läuft	Verfahren läuft	Verfahren läuft	Verfahren läuft	
N- Land	Skiclub Rothenberg	Skiclub Rothenberg Schmaittach e.V.	29.09.2009	03.02.2010	1,00	Wintersaison 2009/2010	59a	ja	
NEA	Burgbergheim	Verein zur Förderung des Wintersport e.V.	22.03.1988	18.04.1989	1,00	unbefristet	59a, 17	ja	
NEA	Neuhof an der Zenn	Skiclub Neuhof/Zenn	02.12.1972	01.03.1973	1,00	unbefristet	59a, 17	ja	
GES.					9,00				
SUMME					690,46				